

Am Fachbereich Mathematik und Informatik, Dr. Charles Welch, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für 3 Jahre, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine drittmittelfinanzierte

## Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Forschung und Öffentlichkeitsarbeit. Ihre Arbeit wird sich im Großen und Ganzen auf anpassbare Spracherzeugung und Wahrnehmungsmodelle erstrecken. Dazu gehören Techniken zur Modellierung von Stil und expliziten stilistischen Attributen, Unterschiede im Sprachgebrauch zwischen demografischen Gruppen, Wahrnehmungsmodelle für subjektive Klassifizierungsaufgaben (z. B. Sarkasmus, Toxizität, Moral, Humor) und die Frage, wie Lösungen für diese Probleme für die Entwicklung nachhaltigerer und leistungsfähigerer Modelle in der Forschung zur Verarbeitung natürlicher Sprache genutzt werden können.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Informatik, eine Spezialisierung in Natural Language Processing wird bevorzugt. Vorherige Erfahrung mit der Analyse von Online Diskussionen, mit neuronalen Netzwerkarchitekturen, und mit der Verarbeitung natürlicher Sprache wird erwartet. Erfahrung mit computergestützter soziolinguistischer Forschung und gute Programmierkenntnisse sind wünschenswert. Die Bewerber sollten enthusiastisch, selbstmotiviert, zuverlässig und kreativ sein und in der Lage, Forschungsprojekte sowohl unabhängig als auch in Zusammenarbeit durchzuführen. Hervorragende Kommunikationsfähigkeiten in Wort und Schrift in englischer Sprache sind erforderlich, einschließlich des Verfassens von Artikeln in internationalen Fachzeitschriften. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifikation auf dem Gebiet der natürlichen Sprachverarbeitung wird erwartet. Wir bieten Ihnen die Zusammenarbeit mit einem vielfältigen Team, zu dem sowohl Mitglieder der Gruppe von Dr. Welch als auch Mitglieder der neu gegründeten Gruppe von Prof. Flek gehören, in einem anregenden internationalen wissenschaftlichen Umfeld an einer der ältesten Universitäten in Deutschland mit dem höchsten Anteil an internationalen Studierenden in Hessen.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGIG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 015.06.2022 unter Angabe der Kennziffer fb12-0011-wmz-2022 in einer PDF-Datei an [welchc@uni-marburg.de](mailto:welchc@uni-marburg.de).